

Bayerisches Unternehmer*innenLab

Perspektiven erkennen, Chancen nutzen.

Betreff: Noch wenige Plätze im geförderten Netzwerkprojekt frei

Kurzform/ Teaser

Das **Bayerische Unternehmer*innenLab** hat zum Ziel, kleine und mittelständische Unternehmen bei der Bewältigung der aktuellen Corona-Krise und der Anpassung an die sich verändernden Markt- und Umfeldbedingungen zu unterstützen. Eine erste Gruppe von knapp 40 Unternehmer*innen hat sich im Sommer 2020 bereits zusammengefunden, um gemeinsam an Strategien und Konzepten für die Erweiterung bisheriger oder Entwicklung neuer Geschäftsmodelle zu arbeiten. Das Netzwerk soll um eine weitere Projektgruppe erweitert werden und ebenfalls eine bayernweite, branchenübergreifende und interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem vertrauensgeschützten Rahmen zwischen gleichgesinnten Unternehmerinnen und Unternehmern – unterstützt durch erfahrene Moderatoren, Coaches sowie Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft – ermöglichen, um gemeinsam neue Ideen und Lösungsansätze zu erarbeiten und umzusetzen.

Text

Im Sommer 2020 hat die IFGE Gesellschaft für Innovationsforschung und Beratung das Projekt „**Bayerische Unternehmer*innenLab**“ im Auftrag des **Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales** gestartet. Es handelt sich um ein neuartiges **Netzwerk- und Unterstützungskonzept für mittelständische Unternehmen**, bei dem Unternehmer*innen im Format: „Unternehmer*innen beraten Unternehmer*innen“ erprobtes Praxiswissen branchenübergreifend austauschen und Experten bedarfsorientiert in unternehmerische Strategie- und Problemlösungsprozesse einbinden können.

Die bisherigen Erfahrungen mit der ersten Projektgruppe zeigen, dass die Unternehmer*innen bereits intensiv in verschiedenen **Strategie- und Themengruppen** an der Lösung ihrer drängenden Unternehmensfragen arbeiten. Dabei schätzen sie nicht nur die Unterstützung in der aktuellen Corona-Krise, sondern betrachten die durch das Lab ermöglichte, effiziente „**Arbeit am eigenen Unternehmen**“ inzwischen als wertvolle, dauerhafte Unternehmer*innenaufgabe.

Seit Beginn des Jahres wird nun eine zweite Projektgruppe zusammengestellt, so dass weitere Unternehmer*innen aller Branchen und Regionen in Bayern, die offen für Innovation und die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmer*innen sind, daran teilnehmen können. Da aufgrund einiger kurzfristiger Absagen noch einige wenige freie Plätze vorhanden sind, ist **ein kurzfristiger Einstieg in das geförderte Netzwerk nun noch bis spätestens Mitte April möglich**. Unternehmer*innen können über die Projekt-Webseite www.unternehmerinnenlab.de online ihr Interesse an der Teilnahme anmelden.

Die Förderung erfolgt durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) und das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS). Weitere Informationen zum Projekt und zur Anmeldung erhalten Sie unter www.unternehmerinnenlab.de oder direkt bei der Projekt durchführenden IFGE Gesellschaft für Innovationsforschung und Beratung mbH, Stephan Rauchmann, Tel.: 030 – 20 65 81 50, s.rauchmann@ifge-berlin.de.